|  |  |
| --- | --- |
|  |  |

***Pflege- und Wartungsanleitung für Fenster- und Türenelemente aus Kunststoff***

Um möglichst lange den Wert Ihrer hochwertigen Fenster- und Türelemente zu erhalten, befolgen Sie bitte unsere nachfolgend aufgeführten Hinweise:

# Nach dem Einbau

Eine erste Sichtprüfung sollte bereits direkt nach der Montage erfolgen. Beim Einbau und den anschließenden Anputzarbeiten kann es zu Verunreinigungen von Profilen, Glas und Beschlägen durch Zement- oder Mörtelspritzer kommen. Kunststoffprofile sind unempfindlich gegenüber derartigen Verschmutzungen, auf Beschlägen und Glasscheiben können sie allerdings Verätzungen verursachen. Möglichst zeitnah sollten darum Verunreinigungen entfernt werden. So können Funktionsstörungen an Dichtungen und Beschlägen vermieden werden.

# Reinigung und Pflege der Rahmen- und Flügelprofile

Angebrachte Schutzfolien sind innerhalb 2 Wochen nach Einbau zu entfernen. Ein späteres Entfernen kann äußerst problematisch sein.

Bei der Reinigung dürfen keine aggressiven Reinigungsmittel (Scheuermilch o. ä.) eingesetzt werden. Verwenden Sie hierfür eine leichte Spülmittellösung. Wir führen für Kunststofffenster geeignete PVC-Reiniger. Diese sind nicht anlösend und schränken die elektrostatische Aufladung der Oberfläche ein. Bitte fragen Sie uns nach dem PVC-Reiniger.

# Dichtungen

Dichtungen sind einmal jährlich, am besten vor dem Winter, zu pflegen. Dadurch wird ein optimales Rückstellvermögen der Dichtlippe gewährleistet.

# Pflege der Glasscheiben

Bei der regelmäßigen Reinigung der Scheiben empfiehlt es sich, Wasser unter Zusatz eines handelsüblichen Glasreinigungsmittels zu verwenden. Verschmutzungen sollen keinesfalls trocken abgewischt werden, und auch der Einsatz von scheuernden Waschmitteln und Haushaltsschwämmen ist zu vermeiden. Die Scheuerwirkung kann zu Verkratzungen der Scheiben führen, die auf den ersten Blick nicht gleich erkennbar sind, aber bei direkter Sonneneinstrahlung die Scheibenoptik stark negativ beeinflussen.

# Kontrolle der Entwässerungen

In regelmäßigen Abständen sollten auch die Entwässerungsöffnungen im unteren waagerechten Teil des Blendrahmens kontrolliert werden. Der einwandfreie Wasserablauf ist nur gewährleistet, wenn diese Öffnungen weitgehend frei sind. Sind sie durch Schmutz verstopft, kann sich das Wasser auf dem unteren Blendrahmensegment aufstauen und bei dauerhafter Ansammlung Schäden am Beschlag verursachen.

# Wartung und Pflege der Beschläge

Die beweglichen Teile der Beschläge an Fenstern und Türen müssen mindestens einmal im Jahr geölt oder gefettet werden, damit ihre Leichtgängigkeit erhalten bleibt. Dabei sollten ausschließlich säure- und harzfreie Fette und Öle eingesetzt werden, die den Korrosionsschutz der Beschlagteile nicht beeinträchtigen. Empfohlen wird beispielsweise herkömmliches Nähmaschinenöl.

Sollten Fenster oder Türen nicht mehr einwandfrei schließen, lassen sie sich an verschiedenen Punkten der Beschläge nachstellen. So kann auch nach Jahren der Nutzung die zuverlässige Funktion gesichert werden. Allerdings sollten solche Nachjustierungen **nicht** vom Nutzer selbst vorgenommen werden, denn fehlerhafte Einstellungen können Funktionsstörungen und im schlimmsten Fall Schäden am Beschlag nach sich ziehen.

Vorsicht ist auch bei der Säuberung der Beschläge geboten. Ihre Oberfläche sollte keinesfalls mit kantigen Werkzeugen, Stahlwolle oder Ähnlichem bearbeitet werden. Ist die Schutzbeschichtung beschädigt, besteht die Gefahr der Korrosion.

# Richtiges Lüften während der Nutzungsphase

Jedes Lebewesen und jede Pflanze gibt permanent Wasser an die Umgebung ab. Um dieses Wasser aus der Luft abzuführen, ist eine regelmäßige, kurze aber intensive Lüftung erforderlich; am besten mit Durchzug durch Dreh/Öffnen aller Fenster (Stoßlüftung). Sie sollten folgendermaßen vorgehen:

1. 3 – 4 mal täglich lüften
2. Die Elemente nicht kippen sonder in Dreh-Stellung vollständig öffnen.

Nur diese Lüftung garantiert einen intensiven Luftaustausch in kürzester Zeit. Fenster weit öffnen und ca. 10 – 15 Minuten lüften. Die Raumtemperatur sollte dabei nicht unter 15° C absinken. Das ständige Offenhalten von Fensterflügeln in Kippstellung ist für den Lüftungserfolg nicht ausreichend.

**Garantiebedingungen:**

Auf unsere hochwertigen Kunststoffelemente gewähren wir 5 Jahre Garantie. Hiervon ausgeschlossen sind unsachgemäßer Umgang, Nichteinhaltung der Pflege- und Wartungsarbeiten sowie eigenmächtiges Einstellen der Elemente.

# Wartungsvertrag

Bei Abschluss eines Wartungsvertrages übernehmen wir die Überprüfung und Wartung Ihrer Fenster und Türen. Durch eine solche regelmäßige Kontrolle der Bauteile kann sichergestellt werden, dass sie über Jahrzehnte hinweg nicht nur optisch einwandfrei bleiben, sondern auch zuverlässig funktionieren. Die Wartungsarbeiten werden jährlich durchgeführt.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gern telefonisch zur Verfügung.